

Bungartzstraße in Herzogenrath-Merkstein

Schlagwörter: [Weg \(Verkehr\)](#), [Straße](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Herzogenrath

Kreis(e): Städteregion Aachen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Bungartzstraße ist bereits auf der Ferrariskarte von 1777 und der Tranchotkarte von 1805 bis 1807 kartographisch dargestellt worden. Die Straße ist sehr wahrscheinlich älter und datiert aus der Entstehungsphase von Merkstein. Sie ist eine innerörtliche Straße zwischen der Scherb- und Hauptstraße und als Wohnstraße den heutigen Anforderungen angepasst worden.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2017)

Quellen

Ferraris (1777): Kabinetskaart van de oostenrijkse Nederlanden en het Prinsbisdom Luik. Blatt 230-Rolduc

Geobasis NRW (2005): HistoriKa25 - Historische topographische Karten des heutigen Nordrhein-Westfalens im Wandel der Zeit. Blatt 5102-Herzogenrath

Bungartzstraße in Herzogenrath-Merkstein

Schlagwörter: [Weg \(Verkehr\)](#), [Straße](#)

Straße / Hausnummer: Bungartzstraße

Ort: 52134 Herzogenrath - Merkstein

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1100 bis 1150

Koordinate WGS84: 50° 53 4,41 N: 6° 05 55,71 O / 50,88456°N: 6,09881°O

Koordinate UTM: 32.295.937,48 m: 5.640.997,52 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.506.997,31 m: 5.638.808,54 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bungartzstraße in Herzogenrath-Merkstein“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-265406> (Abgerufen: 18. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

